DNA-Upgrade durch die Verschmelzung von Galaxien

Gefunden auf In5D ; übersetzt von Taygeta

Dies ist ein Beitrag, in dem sorgfältig gezeigt wird wie die DNA und das menschliche Bewusstsein vollständig miteinander verknüpft sind, und wie dies in einem Zusammenhang steht mit der Verschmelzung der Sagittarius-Zwerggalaxie und der Milchstraße.

WIR SIND NICHT VON HIER

Das erste Bild zeigt die Milchstraße, wie sie von der Erde aus in einer klaren Nacht gesehen werden kann.

Seit unserer frühesten Kindheit haben wir immer gehört, dass die Erde, unsere Sonne und das Sonnensystem zur Milchstraße gehören. Neue wissenschaftliche Erkenntnisse zeigen nun aber, dass dies eigentlich nicht der Fall ist.

Eine der größten ungelösten Fragen der Astronomie ist, warum die Milchstraße von der Erde aus schräg in einem Winkel gesehen wird.

Wenn unser Sonnensystem aus der Milchstraße heraus entstanden wäre, dann müssten es in der gleichen Ebene wie die Spiral-Scheibe liegen, aber es so, dass die Ebene der Planetenbahnen unseres Sonnensystems in einem Winkel zur galaktischen Ebene liegt. Das sehr alte Rätsel, weshalb dies so ist wurde nun gelöst.

Im Jahr 2003 wurde mit Hilfe von digitalen Infrarot-Aufnahmen eine neue, umfassende Untersuchung des gesamten Himmels vorgenommen.

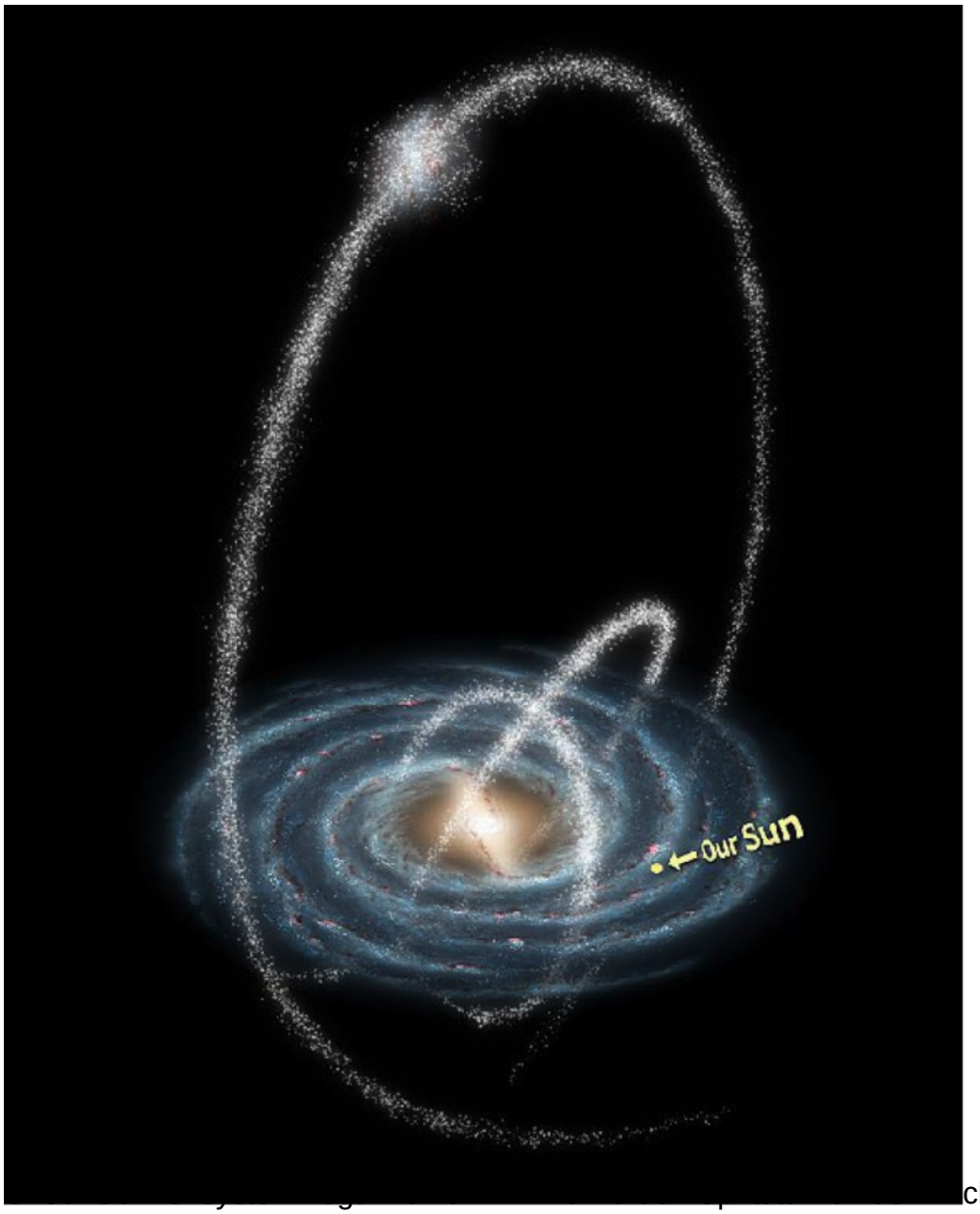
Teams der Universitäten von Virginia und Massachusetts verwendeten einen Supercomputer um eine halbe Milliarde Sterne zu katalogisieren und um eine NEUE STERNKARTE zu erstellen. Es zeigte sich, dass sich unser Sonnensystems genau an der Stelle befindet, wo sich zwei Galaxien kreuzen.

Und die Daten lassen nur einen Schluss zu: Wir sind mit unserem Sonnensystem (als Teil der Sagittarius-Zwerggalaxie) der Gemeinschaft der galaktischen Milchstraße beigetreten … mit all seinen Auswirkungen.

Ein Gefühl des Schocks trat auf als die Wissenschaftler bekannt gaben, dass die Sonne, der Mond, unser Planet und seine Geschwister nicht in das vertraute Band der Sterne unserer Milchstraße hinein geboren wurden, sondern wir eigentlich zu einer seltsamen Formation mit dem fremdartigen Namen ‚Sagittarius-Zwerggalaxie' gehören!

Wie kann das sein?

Mit den riesigen Datenmengen des 'Two Micron All Sky Survey' (kurz 2MASS genannt), einem Großprojekt zur Durchmusterung des Himmel im Infrarot-Licht-Bereich unter der Leitung der University of Massachusetts, beantworteten die Astronomen Fragen, die seit Jahrzehnten die Wissenschaftler verwirrt haben und die beweisen, dass in einer dramatischen Form von galaktischem Kannibalismus die Milchstraße ('unsere' Galaxie) einen seiner Nachbarn verschlingt. Die Studie, die im ‚Astrophysical Journal' veröffentlicht wurde, zeigt erstmals auf einer Karte die volle Ausdehnung der Sagittarius Galaxie und gibt eine optisch lebendige, detaillierte Darstellung, wie deren ‚Trümmer' verteilt durch unsere Milchstraße hindurch fliegen. Die Sagittarius Galaxie hat eine 10.000 mal kleinere Masse als die Milchstraße, und so wird sie gedehnt, auseinander gerissen und verschlungen durch die viel größere Milchstraße.



chstraßen-Scheibe, weil

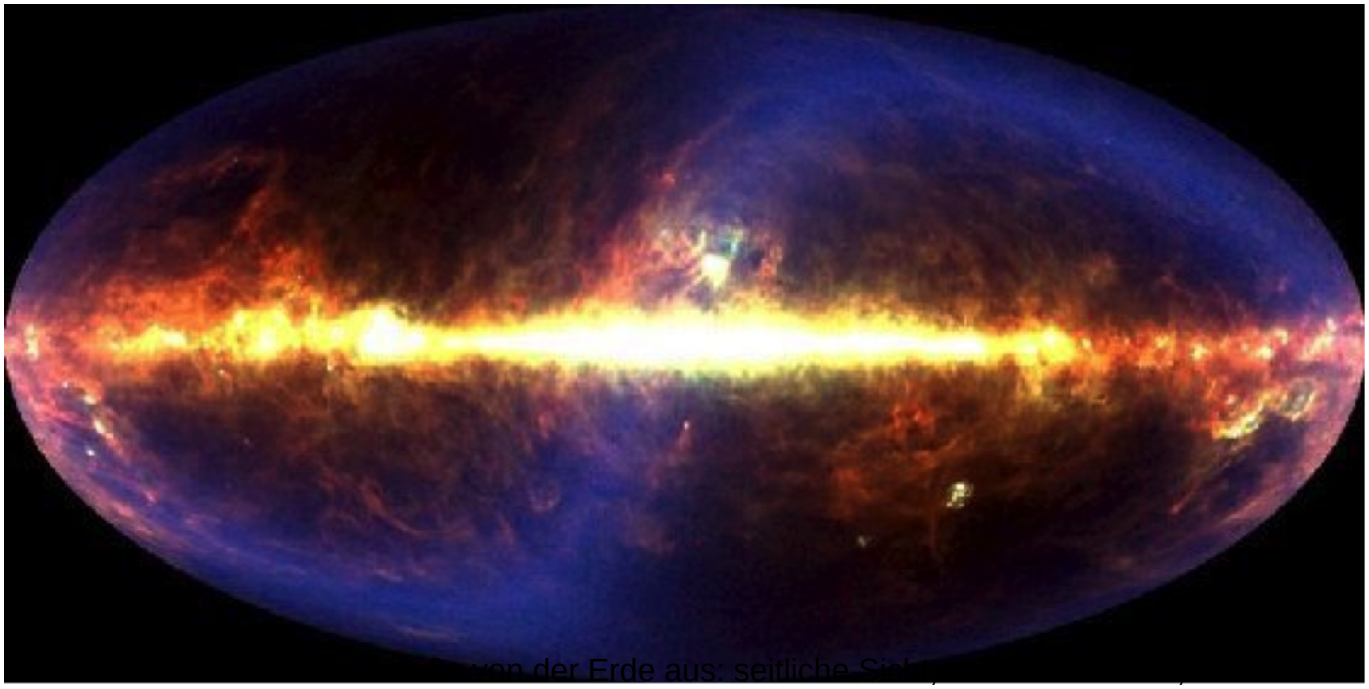
wir nicht aus der Milchstraße entstanden sind, sondern zur Sagittarius-Zwerggalaxie gehören, die gerade mit der Milchstraße kollidiert und durch die sehr viel größere Galaxie “gefressen” wird.

Es ist seit langem bekannt, dass die Milchstraße Material aus anderen Galaxien ansammelt und die kleinen davon richtiggehend vereinnahmt. Die Sagittarius-Zwerggalaxie, zu welcher also unser Sonnensystem gehört ist sehr, sehr klein und wird energetisch verzehrt. Wir sind dabei, auf der energetischen Ebene dem ‚Whirlpool’ der Milchstraße beizutreten.

Die Ringe um die Milchstraße, wie sie auf der Foto gezeigt werden, sind die Reste von anderen, kleineren Galaxien. Man kann sehen, wo sich unsere Sonne befindet und dass sie sich in eine ganz andere Richtung bewegt als eigentlich angenommen werden müsste. Verfolge den Ring, auf dem sich unser Sonnensystem befindet, dann kann man deren Weg erkennen. Jetzt wird offensichtlich, warum von der Erde aus betrachtet die Milchstraße in einem Winkel erscheint. Und die kommende Konvergenz wird offensichtlich, indem nämlich jetzt unser Sonnensystem aus der sich auflösenden Sagittarius-Zwerggalaxie in die Milchstraße eintritt.

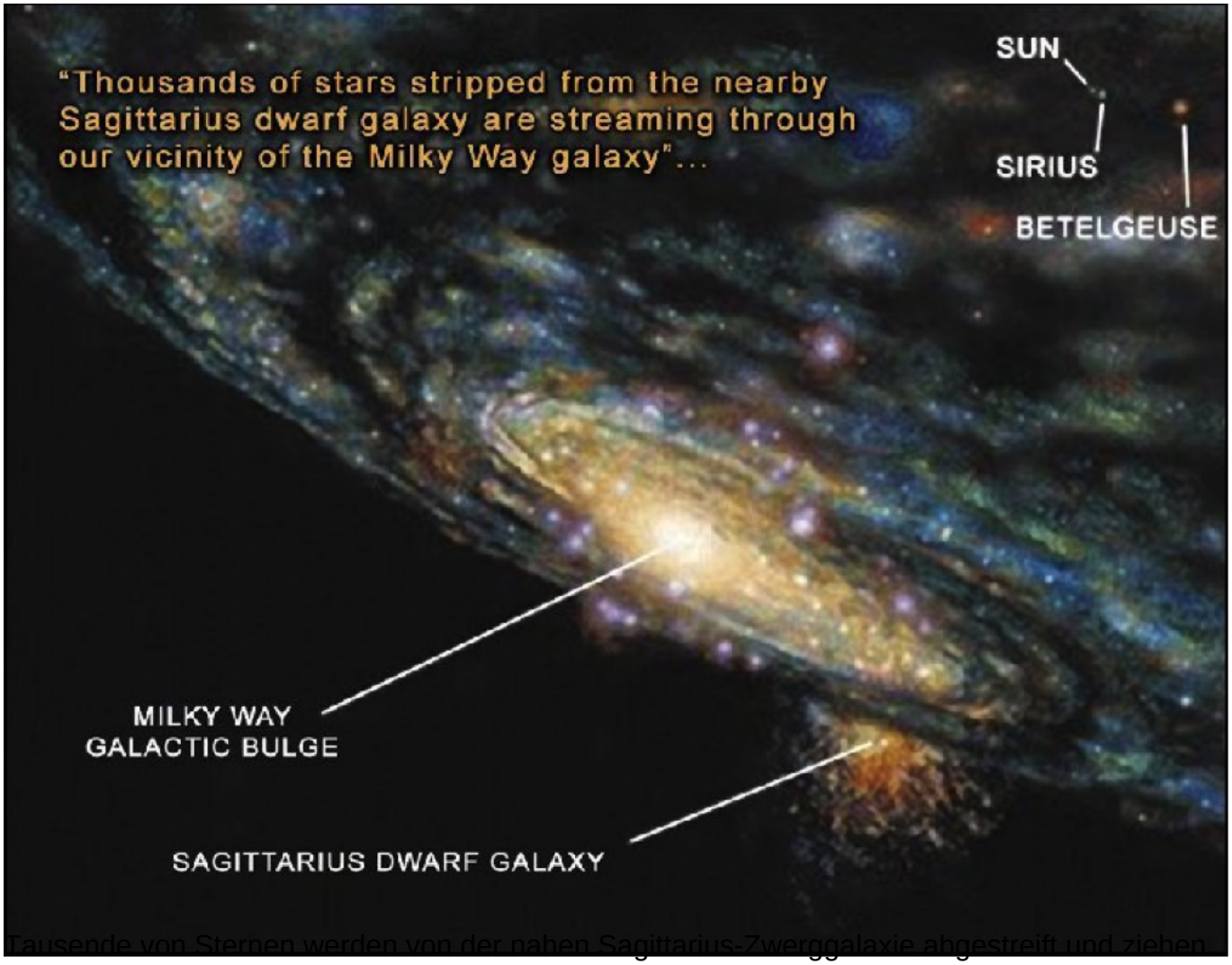
Der insgesamt größte Beitrag zur globalen Klimaveränderung und dem Schmelzen der Polarkappen von — beiden — der Erde und dem Mars (und Pluto) wird verursacht durch unsere Ankunft in der Äquator-Region der Milchstraßen-Scheibe, die heller und sehr viel energiereicher ist – und wo mehr Action herrscht – als die Weltraum-Region aus der wir kommen, die deutlich weniger energiereich und dunkler ist.

Mit ein wenig nachdenken soll jedem klar werden, was geschehen ist.



von der Erde aus: seitliche Sicht

einer glühenden Plasma-Region in der Form einer ‘Whirlpool’-Scheibe [Bild: NASA]



Tausende von Sternen werden von der nahen Sagittarius-Zwerggalaxie abgestreift und ziehen durch unsere Nachbarschaft in der Milchstraßen-Galaxie.

Viele Wissenschaftler, die diese Phänomene studieren erklären uns, dass dies weitreichende Auswirkungen hat auf alle DNA auf dem Planeten Erde und das gesamte Netz des Lebens. Große und plötzliche evolutionäre Veränderungen beginnen bereits aufzutreten.

Solche plötzliche und schnelle Änderungen wurden von Evolutionsbiologen Punktualismus genannt (engl. punctuated equilibrium).

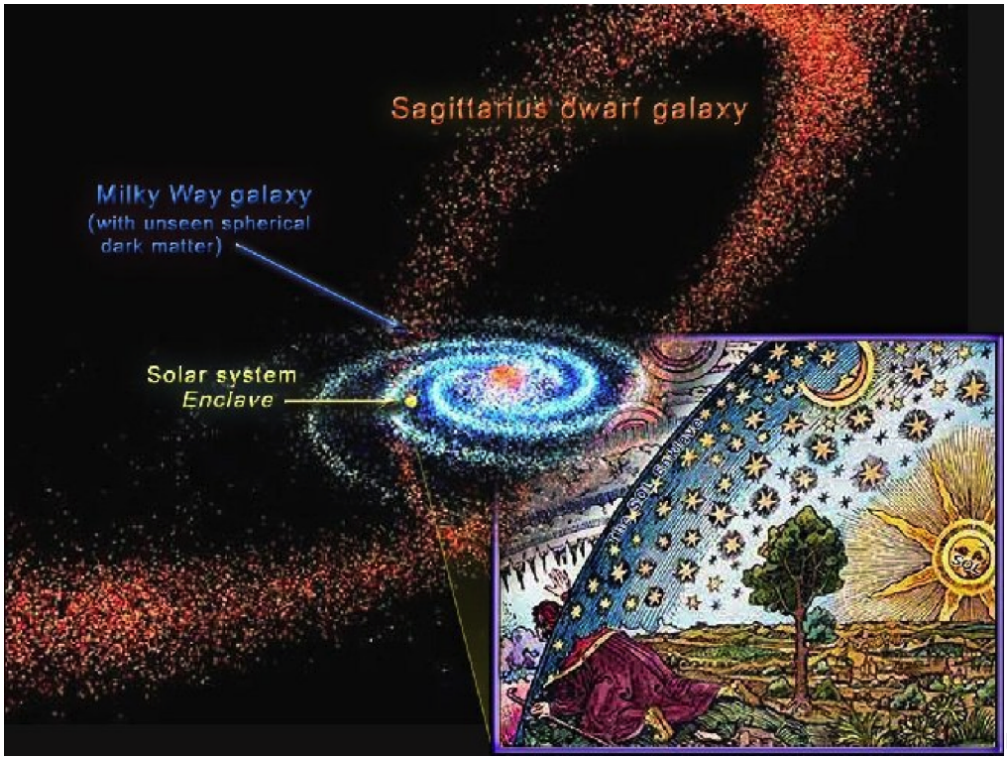
[Punktualismus: Ein Evolutionsprozesses mit langen Phasen ohne Veränderung (Stase) wird unterbrochen von kurzen Perioden mit schnellen Veränderungen in der Artenbildung.]

In dieser Zeit beginnen wir, uns einem solchen Punktualismus zu unterziehen.

Die Natur unserer Spezies Homo Sapiens erlebt jetzt einen großen Wandel. Manche nennen es eine transformierende Evolution, andere bezeichnen es als gleichzeitiges Ende unserer alten Welt und den Eintritt in ein neues Zeitalter.

Einige können nur die negative Seite davon wahrnehmen und reagieren mit extremer Angst auf den Verlust des Vertrauten, und sie sagen das Jüngste Gericht voraus. Aber obwohl viele Dinge in unserer alten Welt schnell zugrunde gehen werden, ist deren Untergang nur der Herold eines

neuen Zeitalters. Ein neues Zeitalter entsteht, das derart anders ist als die letzten, disfunktionierenden Tausende von Jahren, dass es fast unverständlich zu sein scheint aus unserer heutigen Perspektive. Die Metapher eines “goldenes Zeitalter des Friedens” wurde oft und von vielen Kulturen verwendet um die Zeit danach zu beschreiben.



Unsere physische DNA wirkt sich auf unser persönliches, menschliches Bewusstsein aus. Die DNA und das menschliche Bewusstsein sind vollständig miteinander verbunden, verflochten und vermengt. Was das eine betrifft, das betrifft auch das andere. Die DNA ist der materielle/physische Aspekt des menschlichen Bewusstseins. Diejenigen, die sich aufgrund der Aktivierung ihres energetischen Herzens der spirituellen Aspekte bewusst sind, können auch die metaphysische Bedeutung erkennen.

Dieses Bombardement durch die rasant steigenden Energien, die jetzt von der Milchstraßen-Wirbelscheibe kommen bewirken schnelle Veränderungen des menschlichen Bewusstseins, und es bedeutet gleichzeitig genetische Veränderungen für alles Leben auf der Erde. Unser gesamtes Sonnensystem, einschließlich der Sonne und des Planeten Erde wird von der Milchstraße rasch verschlungen, und während der Kollision mit den vielen energetischen Frequenzen, Ionen, Strahlungen und dem kosmischem Staub, denen unser Sonnensystem in der Äquatorebene der Milchstraße ausgesetzt ist werden alle Quanten von Materie und Energie unseres Sonnensystems verwandelt.

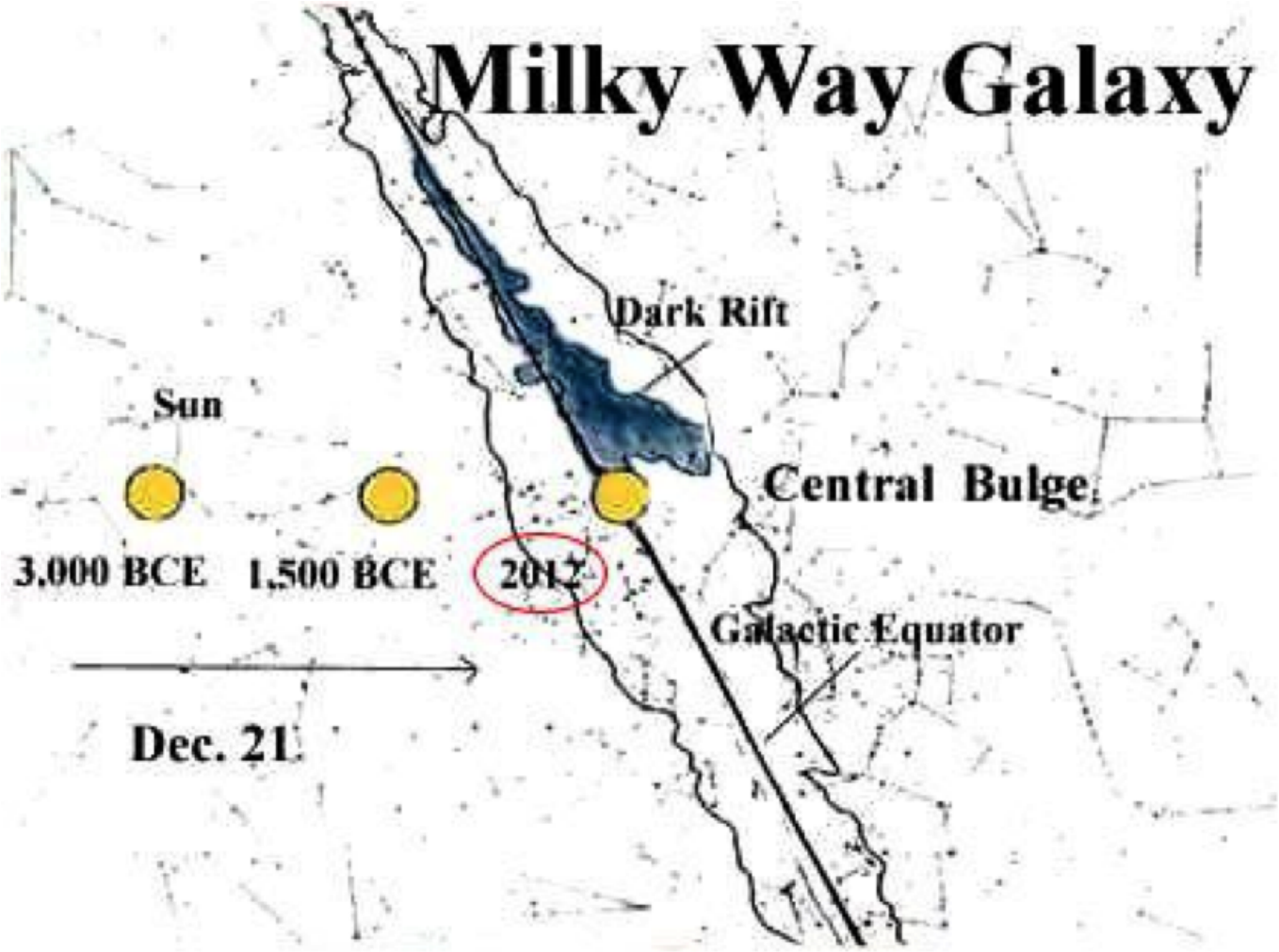
Es war die Arbeit von russischen Wissenschaftlern, die uns auf die physischen Aspekten der Konvergenz warnend aufmerksam m

achten.

Es gibt ein Institut in Russland das sich auf die Untersuchung der Heliosphäre unserer Sonne konzentriert. Die Heliosphäre ist das riesige Magnetfeld unserer Sonne, das unser gesamtes Sonnensystem wie mit einer Hülle umgibt.

Wir bewegen uns ständig in einer bestimmten Richtung durch den Raum. Wie ich es verstehe bewegen wir uns, wenn man es in einer zweidimensionalen Grafik eintragen würde, in einem Winkel zum Äquator der Milchstraße sehr schnell von Nordost nach Südwest nach unten. Wir überqueren die Äquatorebene und kommen unter den Milchstraßen-Äquator zu liegen, indem wir in den unteren westlichen Quadranten eintreten.

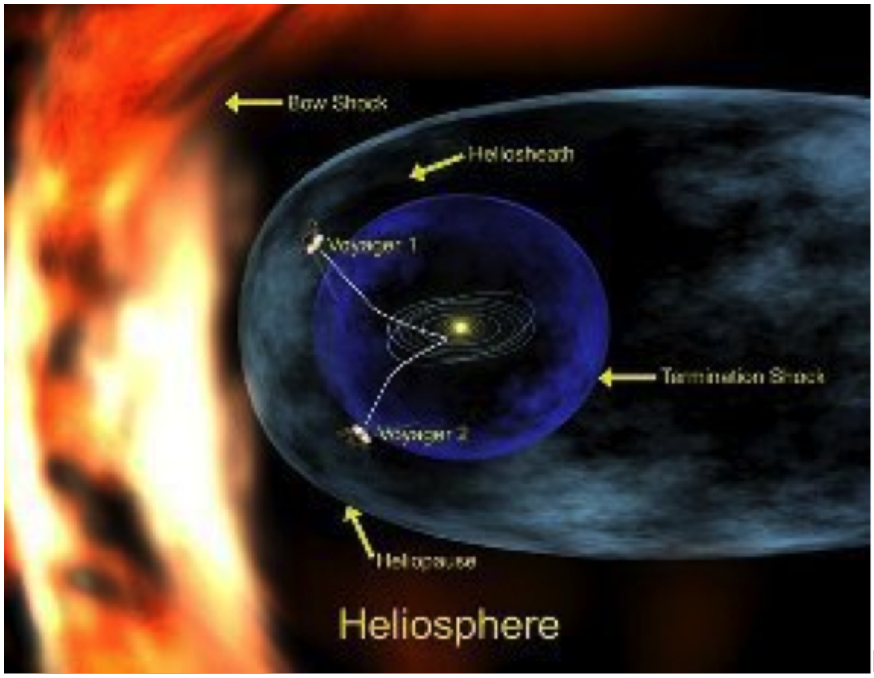
Die Mayas sagten für den 21. Dezember 2012 nicht das Ende der Welt voraus, sondern dass unsere Welt ‚wiederaufbereitet' werde, umgewandelt in eine völlig neue Welt, in der Frieden herrschen werde. Es ist das Goldene Zeitalter, das so viele Kulturen auf der Erde schon vor langer Zeit prophezeit haben, auch wenn es in den verschiedenen Kulturen mit verschiedenen Metaphern beschrieben wurde.



Woher wissen denn diese Russen, die die Heliosphäre der Sonne studieren, von der kommenden Konvergenz?

Unsere Sonne und mit ihr das ganze Sonnensystem rast durch den Raum umgeben von unserer elektro-magnetischen Hülle genannt Heliosphäre. Diese ist etwa geformt wie eine Träne mit einer stumpfen Spitze und einem dünneren Schwanz.

Wenn die stumpfe Spitze auf Energien, Strahlungen und kosmische Teilchen trifft, dann sprudelt oder glüht es an der Vorderkante aufgrund des energetischen Plasmas, das dort erzeugt wird.



Den Wissenschaftlern ist dies schon lange bekannt und sie haben die Länge dieser Plasma-Brausen in astronomischen Einheiten gemessen. Eine Astronomische Einheit (= au) ist der mittlere Abstand zwischen der Erde und der Sonne. **Der Umfang dieses Sprudelns war bis vor kurzem ziemlich konstant geblieben, doch ist dieser Plasma-Sprudel an der Vorderkante der Heliosphäre jetzt 1000 % größer als was bisher als normal gegolten hatte. Und er nimmt weiter rasch zu, je näher wir der extremen Energie in der Ekliptik der Milchstraße kommen. Wir stürzen da hinein und kommen auf der anderen Seite heraus wie ein Haufen Kinder, mit zitternden Knien, die gerade auf der aufregendsten Achterbahnfahrt der Welt waren und nachdem sie die Welt gerade so gesehen haben, wie es ihr innerster Herzenswunsch war**. Nur haben in diesem Fall einige der Kinder beschlossen, lieber auf eine andere Achterbahnfahrt zu gehen, deren Umgebung ihnen vertrauter ist.

Und obwohl kein Mensch etwas gegen dieses Geschehen tun kann, auch nicht sollte, werden diejenigen, die sich bewusst sind was passiert auf jeden Fall den Kopf oben behalten, wenn diese turbulenten Veränderungen auf der Erde zunehmen werden. Es wir so lange gehen, bis keine Energie mehr aufgenommen werden kann und alle Quantenteilchen in unserem Sonnensystem sich plötzlich und sofort auseinander bewegen und dann mit einer erhöhten Distanz voneinander stabil bleiben.

Es handelt sich dabei um eine dimensionale Verschiebung. Es ist eine plötzliche Verlagerung der Dichte aller Materie in unserer Welt von der dritten in die so genannte vierte Dichte.

Wenn ich alle neuen Erkenntnisse über die Natur der Materie und Zeit in Betracht ziehe, dann verstehe ich diese Wahrscheinlichkeit jetzt immer besser.

Und was dann? Was ist der nächste Schritt in der Evolution?

Wenn man es genauer betrachtet, dann findet man die Antwort in den Tausende von Jahre alten Prophezeiungen in allen Kulturen seit der Bewusstwerdung der Menschheit. Diese Prophezeiungen weisen zentral auf die Entstehung einer neuen Ära des Friedens hin, während zur gleichen Zeit die alte, abgenutzte Welt den Alterstod erleben wird und vollständig rezykliert werden wird. Das ist gut so, die Schlacke wird verdampft werden.

Dies ist in den Prophezeiungen allen Kulturen dieser Erde vorausgesagt, seit Tausenden von Jahren, beschrieben in verschiedenen Mythologien und Metaphern.

Die großen Veränderungen, die jetzt überall auf unserem Planeten zunehmen werden, geschehen nicht alle auf einmal, sondern allmählich und mit zunehmender Intensität. Wie viele Menschen klar erkennen, und andere anfangen zu realisieren, haben diese Veränderungen der Erde bereits begonnen.

Die meisten Leute sind deswegen völlig ratlos. Vielleicht kann das was ich hier schreibe ein gewisser Trost sein und auch praktische Hilfe bringen.

Einige von euch, die dies hier jetzt lesen sind sich dessen über ihre innere Intuition schon bewusst. Wie ich haben sie mit ihrer Intuition diese Änderung kommen sehen, schon seit sehr langer Zeit … viele seit ihrer Geburt. Es ist das innere Gefühl der Erwartung. Eine Vorausschau umfasst beides: Eine Angst ums physische Überleben, da die äußere energetische Intensität erhöht wird, und gleichzeitig die innere Erwartung eines völlig neues Paradigmas, das auf unserem Planeten entsteht. Es verwirrt die Menschen, die gefangen sind in Krieg, Kriminalität, religiösem und ideologischen Fanatismus, in Gewalt und Kontrolle – alles auf Grund der verschiedensten, egoistischen Interessen.

Diese intuitiven Gefühle über die kommenden Änderungen sind korrekt, obwohl sich unsere Interpretationen voneinander unterscheiden. Aber du bist nicht allein.

Wir können diesen neu in Erscheinung tretenden Zustand unserer Existenz in der vierten Dichte anrufen. Wenn der Begriff Dichte statt Dimension verwendet wird, dann bezieht man sich auf die unterschiedlichen Zustände der Quanten-Teilchen zwischen den Dimensionen der einen und der anderen Welt. Es bezieht sich auf die Kohäsions- und Oszillations-Raten der einzelnen Quanten, welche ein Ausdruck der Materialdichte ist.

In diesem riesigen Universum sind Zeit und Raum vollständig vermischt und bestehen aus vielen unterschiedlichen Verhältnissen. Alle Quanten vibrieren mit unterschiedlichen Frequenzen (mit unterschiedlichem Spin) und die Quantenteilchen existieren in der linearen Zeit in unterschiedlichen Entfernungen voneinander.

In unserer heutigen Welt der dritten Dichte haben die Quantenteilchen der Materie eine gewisse bekannte Distanz zwischen einander. Die meisten Leute haben keine Vorstellung davon wie unglaublich klein diese grundlegenden Quanten sind und noch weniger eine Vorstellung davon, wie viel leerer Raum jeweils zwischen ihnen ist.

Worin besteht der leere Raum dazwischen? Es ist das Feld der unendlichen Energie und Intelligenz. Es ist das Zeit-Feld.

In der gegenwärtigen dritten Dichte ist dieser Abstand zwischen zwei Quanten, aus denen alles besteht, auch das Licht (Photonen), analog zum Abstand zwischen einem Golfball an einem Ende eines Fußballfeldes und einem zweiter Golfball am anderen Ende. Zwischen den zwei Golfbällen (Quanten) ist in der Tat viel Platz.

Aber es ist kein “leerer” Raum, sondern ein brodelnder, energetischen Fluss sowohl von Entropie als auch von Organisation [= Negentropie; vgl. auch unseren Beitrag über

Nullpunktenergie und Tachyonen].

In der kommenden und viel feineren vierten Dichte liegen diese Quanten weiter auseinander. Es sollte verstanden werden, dass die Quantenebene viel, viel kleiner und feiner ist als die gröbere, atomare Ebene, wo diese verschiedenen Quanten zusammenkommen. Alles ist Energie. Materie ist Energie, die sich in verschiedenen Konfigurationen dreht.

“Was die Materie betrifft haben wir alle falsch gelegen. Was wir Materie genannt haben ist Energie, deren Vibration so gesenkt wurde, dass sie für die Sinne wahrnehmbar wurde. Es gibt keine Materie.”

~ Albert Einstein